

Systeme und ihre Vorteile -Energieeffizienz und erneuerbare Energien für Gebäude in der EU

Dr. Lothar Breidenbach Bundesindustrieverband Deutschland Haus-, Energie- und Umwelttechnik e.V.

BDH

Bundesindustrieverband Deutschland Haus-, Energie- und Umwelttechnik e.V.









BDH: Verband für Effizienz und erneuerbare Energien

BDH

2012

102 Unternehmen 2 Verbände

Produkte und Wärmeerzeuger für Gas, Öl und Holz

Systeme Wärmepumpen

Solarthermie und Photovoltaik

Wärmeverteil- und -übergabesysteme

Be- und Entlüftungssysteme

Klimatechnik Abgastechnik

KWK-Anlagen

Speicher und Tanksysteme

Großkessel und

Feuerungstechnik bis 36 MW

Marktanteile

Umsatz

Beschäftigte

F & E:

Deutschland ca. 90 %

Europa ca. 60 %

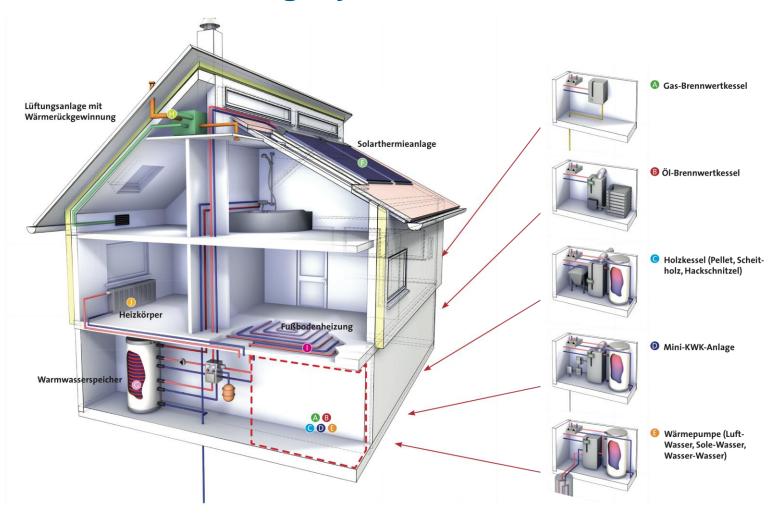
12,7 Mrd. Euro weltweit

67.400 weltweit

508 Mio. Euro weltweit



Moderne Heizungssysteme





Systemgedanke steht im Vordergrund (1)







Systemgedanke steht im Vordergrund (2)

Wärmeerzeugung und -speicherung





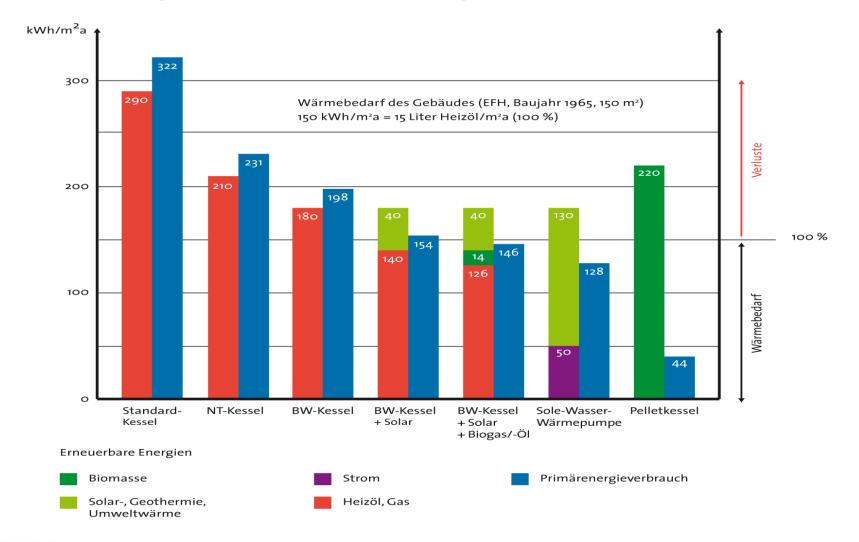
ENKUNG DER SYSTEMTEMPERATUR





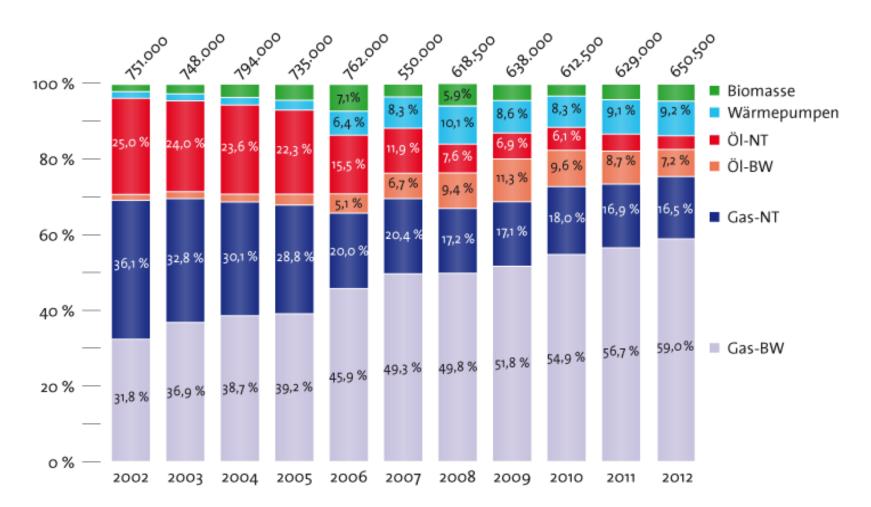


Endenergie- und Primärenergieverbrauch im Gebäude



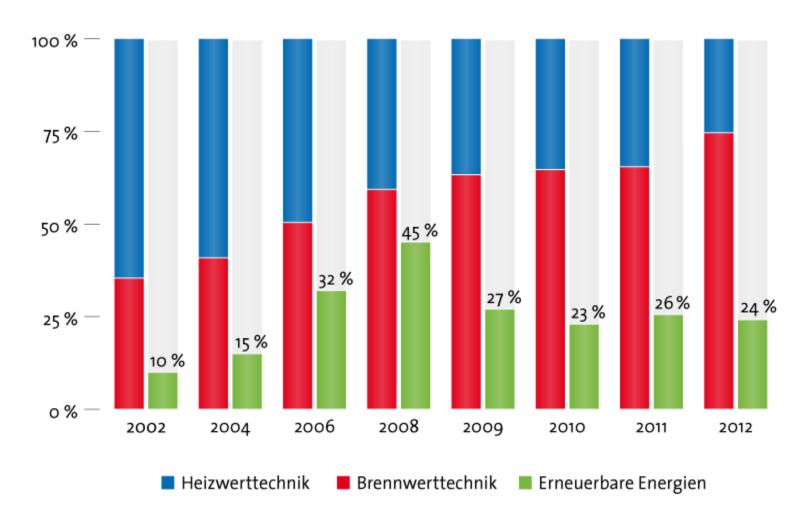


Marktentwicklung Wärmeerzeuger in D: 2002-2012





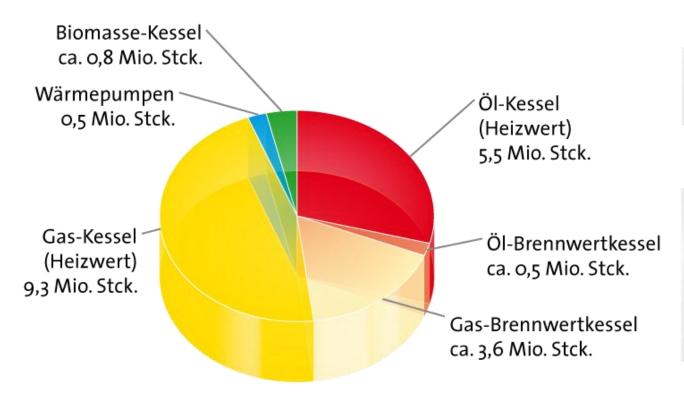
Aufteilung der jährlichen Investitionsfälle in D





•

Gesamtbestand zentrale Wärmeerzeuger 2011 in D



~ 20,2 Mio. Wärmeerzeuger im Bestand

Installierte Kollektorfläche, thermische Solaranlage ca. 15,3 Mio. m²

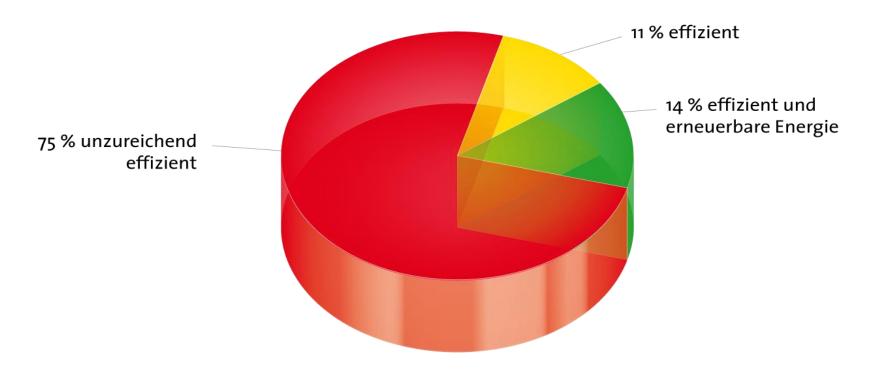
~ 1,7 Mio. Anlagen



Quelle: Erhebung des Schornsteinfegerhandwerkes für 2011 und BDH Schätzung. Hinweis: Die Zahl der Gasheizkessel (Heizwert) hat sich in der Erhebung des Schornsteinfegerhandwerks 2011 gegenüber 2010 erhöht.

•

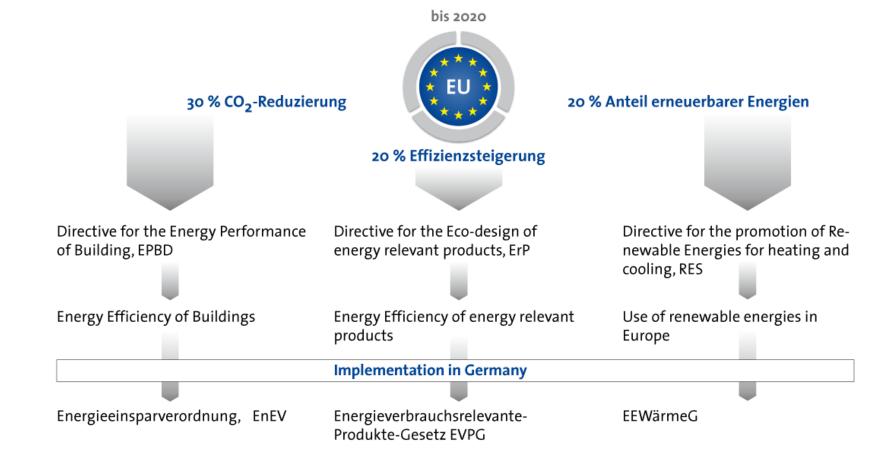
Effizienzstruktur Heizungsanlagenbestand 2011 in D



Nur 14 % der 20,2 Mio. Wärmeerzeuger sind effizient und nutzt erneuerbare Energien.



Europäische Richtlinien – Gebäudebereich



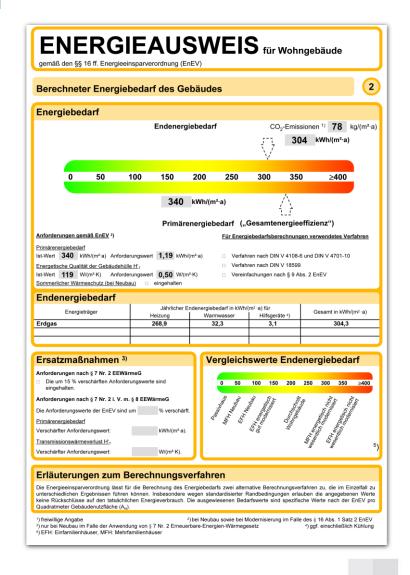




Energieeffizienz in Gebäuden

Instrumente:

- Einführung einer Methode zur Berechnung der integrierten Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden
- Anwendung von Mindestanforderungen an die integrierte Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden
- Erstellen von Energieausweisen von Gebäuden
- Durchführen von Inspektionen an Heizungs- und Klimaanlagen

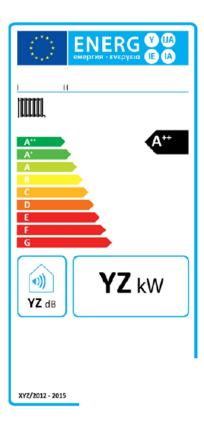




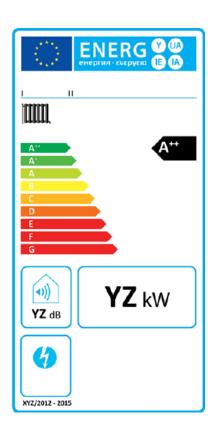


Energy Labelling für Wärmeerzeuger (ErP LOT 1)

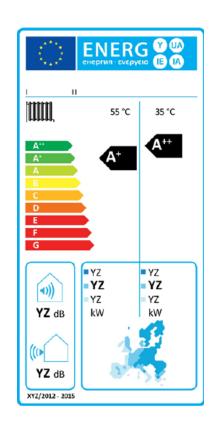
Boiler Space heaters



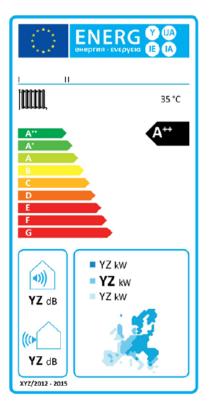
Cogeneration Space heaters



Heat Pump Space heaters

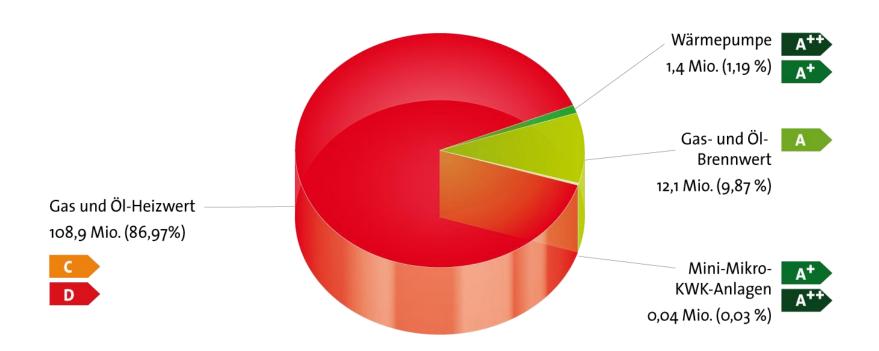


Low temperature Heat Pump Space heaters





Anlagenbestand in Europa, ca. 122.4 Mio.



Fast 90 % des Anlagenbestandes in der EU ist nicht effizient ("C", "D"). Die größten Einsparpotentiale können durch Sanierung des Anlagenbestandes gehoben werden.

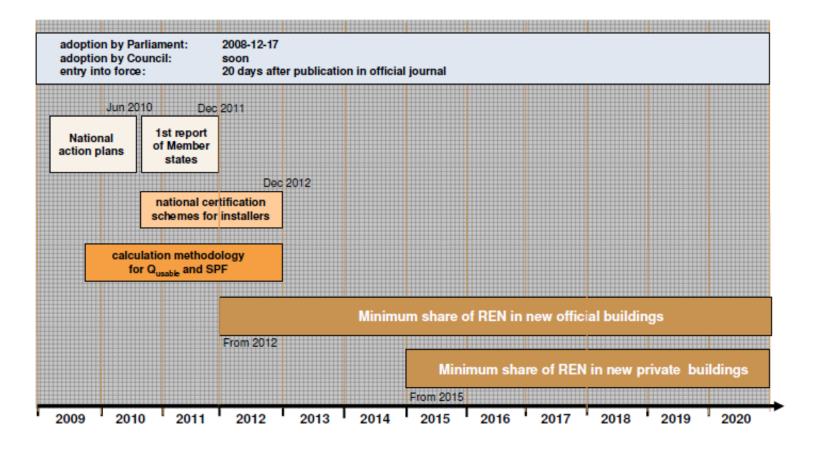
Quelle: Data Eurostat, Euroheat and Power, JRC IPTS Ecolabel study







Umsetzung der RES-Richtlinie mit Relevanz für den Gebäudebereich







Zusammenfassung und Ausblick

- Klimaschutzziele lassen sich nur über die beschleunigte energetische Sanierung des Gebäudebestands realisieren.
- Zielführend ist dabei die Doppelstrategie "Energieeffizienz und Erneuerbare Energien".
- Technologien zur Hebung der Energieeinsparpotentiale sind vorhanden, werden aber nur unzureichend eingesetzt.
- Neue Technologien sind in der Erprobung und Markteinführung.





•

Informationsangebot des BDH





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit Thank you for your attention

- Ralf Kiryk
 Bundesindustrieverband Deutschland
 Haus-, Energie- und Umwelttechnik e.V.
- BDH www.bdh-koeln.de







